

## Bildung ändert Leben!



Der gemeinnützige Verein UgandaKids e.V. hat es geschafft in Adjumani/Nordwestuganda den Bau und Betrieb einer Vor- und Grundschule mit angeschlossenem Internat und ein Stipendienprogramm für rund 700 Jungen und Mädchen aus Armutsfamilien zu finanzieren.

Diese Kinder wachsen in eine Zukunft mit Perspektiven hinein! Perspektiven für sich, für ihre Familien und für ihr Land!

**Steigen Sie mit ein! Helfen Sie mit, den laufenden Betrieb weiterhin zu sichern und das Projekt auszubauen!**

So wie wir, wie das Team in Adjumani und die vielen Unterstützer, die schon dabei sind.

**UgandaKids braucht Sie!**



Direkt zur Webseite

**Im Juli 2006 wurde der Verein UgandaKids e.V. gegründet.** Zusammen mit dem ugandischen Team wurden im Dezember 2006 die Grundlagen für das erste Projekt, den Bau und Betrieb einer „Nursery- and Primary School“, gelegt. Die Stadt Adjumani stellte das Grundstück mit bestehenden, aber renovierungsbedürftigen Gebäuden kostenlos zur Verfügung.

Nach der Renovierung und dem Umbau der Gebäude wurde die Infrastruktur laufend erweitert. Mehrere Klassenzimmer, ein Verwaltungsgebäude sowie eine Küche mit Mensa wurden gebaut. Die Schule verfügt mittlerweile über einen eigenen Brunnen, der eine zuverlässige Wasserversorgung auch in der Trockenzeit sicherstellt. Strom wird seit 2011 umweltfreundlich mit einer 5 kWp Photovoltaikanlage erzeugt. Anfang 2014 war das Internat fertig. Seitdem leben dort rund 120 Jugendliche der Klassen 6 und 7. Eine neue Bibliothek und ein Krankentrakt sind 2021 dazu gekommen.



**Im März 2007 startete die Schule mit 60 Kindern, inzwischen wird sie von 650 drei- bis fünfzehnjährigen Kindern und Jugendlichen besucht.**

Gut ausgebildete Lehrkräfte betreuen, unterrichten und fördern die Kinder in zehn Klassen von 7.00 bis 17.00 Uhr. Zur Frühstücks- und zur Mittagspause erhalten alle jeweils eine Mahlzeit. Die Kinder im Internat werden auch abends verköstigt. Die Mahlzeiten werden in der schuleigenen Küche von zwei Köchinnen und mehreren Helfern

zubereitet. Rund 50 Jugendliche werden im Stipendienprogramm gefördert.



Für die medizinische Betreuung sorgt ein Krankenpfleger. Die Instandhaltungsarbeiten an den Gebäuden und auf dem Gelände erledigen drei „Männer für alles“. Um die Sauberkeit kümmern sich mehrere Reinigungsfrauen, bewacht werden Schule und Internat rund um die Uhr von sechs Wachmännern. Neben den 28 Lehrkräften sind 36 weitere Personen an der Schule angestellt.

**Die monatlichen Kosten für Personal, Schulmaterialien, Ernährung und medizinische Versorgung sowie der Stipendien betragen rund 12.500 €. Für den weiteren Ausbau und Notlagen bildet UgandaKids Rücklagen.**



**UgandaKids e.V. hat das Ziel, notleidenden Kindern in Adjumani die Basis für einen Start in ein Leben mit Perspektiven zu geben. Es ist mehr als eine „Hilfe zur Selbsthilfe“, die wir auf den Weg gebracht haben.** Wir arbeiten mit der Bevölkerung in Adjumani gleichberechtigt zusammen und geben nicht vor, wo Mittel eingesetzt und wie Projekte durchgeführt werden sollen. Wir vertrauen den Plänen und Vorstellungen der Menschen vor Ort.

**Nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit setzt da an, wo „Eigenes“ realisiert werden kann.**

Auf diese Weise gehen wir den Weg der gegenseitigen Anerkennung und des gegenseitigen Respekts in den vermeintlich „zwei“ Welten.

